

**ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens**
**1.1 Produktidentifikator**

**PROMAT chemicals Hybrid-Polymer schwarz+weiß+grau 440g  
Kartusche pastös  
Artikelnummer: 4000353971, 4000353970, 4000353972**

**1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**
**1.2.1 Relevante Verwendungen**

Klebstoff

**1.2.2 Verwendungen, von denen abgeraten wird**

Keine bekannt

**1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**

**Firma** NORDWEST Handel AG  
Robert-Schuman-Straße 17  
44263 Dortmund / DEUTSCHLAND  
Telefon +49 (0) 231 2222 3001  
Fax +49 (0) 231 2222 3099  
Homepage [www.nordwest.com](http://www.nordwest.com)  
E-Mail [info@nordwest.com](mailto:info@nordwest.com)

**Auskunftgebender Bereich**

**Technische Auskunft** [info@nordwest.com](mailto:info@nordwest.com)

**Sicherheitsdatenblatt** [sdb@nordwest.com](mailto:sdb@nordwest.com)

**1.4 Notrufnummer**

**Beratungsstelle** Giftinformationszentrum (GIZ) Mainz: +49 (0) 6131-19240 (24h)  
Vergiftungsinformationszentrale der Gesundheit Österreich: +43 (0) 1 406 43 43 (24h)  
Tox Info Suisse: 145 (24h) oder +41 44 251 51 51 (24h)

**ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren**
**2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs**

Keine Einstufung

**2.2 Kennzeichnungselemente**

Das Produkt ist gemäß Verordnung (EG) 1272/2008 (CLP) kennzeichnungspflichtig.

**Gefahrenpiktogramme** keine

**Signalwort** keine

**Gefahrenhinweise** keine

**Sicherheitshinweise** keine

**Besondere Kennzeichnung** EUH210 Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich.

Enthält: N-(3-(Trimethoxysilyl)propyl)ethylendiamin, Diocetylzinnbis(acetylacetonat). EUH208  
Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

**2.3 Sonstige Gefahren**

**Andere Gefahren** Weitere Gefahren wurden beim derzeitigen Wissensbestand nicht festgestellt.

### ABSCHNITT 3: Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

#### Produktart:

Bei dem Produkt handelt es sich um ein Gemisch.

| Gehalt [%] | Bestandteil  |
|------------|--|
| 1 - 5      | Trimethoxyvinylsilan<br>CAS: 2768-02-7, EINECS/ELINCS: 220-449-8, Reg-No.: 01-2119513215-52-XXXX<br>GHS/CLP: Flam. Liq. 3: H226 - Acute Tox. 4: H332             |
| 0,1 - < 1  | N-(3-(Trimethoxysilyl)propyl)ethyldiamin<br>CAS: 1760-24-3, EINECS/ELINCS: 217-164-6<br>GHS/CLP: Eye Dam. 1: H318 - Skin Sens. 1: H317 - Aquatic Chronic 3: H412 |
| 0,1 - < 1  | Diöctylzinnbis(acetylacetonat)<br>CAS: 54068-28-9, EINECS/ELINCS: 483-270-6, Reg-No.: 01-0000020199-67-XXXX<br>GHS/CLP: STOT SE 2: H371 - Skin Sens. 1: H317     |

#### Bestandteilekommentar

SVHC Liste (Candidate List of Substances of Very High Concern for authorisation): Enthält keine oder unter 0,1% der gelisteten Stoffe.  
Der Wortlaut der angeführten H-Sätze ist dem ABSCHNITT 16 zu entnehmen.

### ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

|                            |   |
|----------------------------|---|
| <b>Allgemeine Hinweise</b> | Benetzte Kleidung wechseln.   |
| <b>Nach Einatmen</b>       | Für Frischluft sorgen.<br>Bei Beschwerden ärztlicher Behandlung zuführen.   |
| <b>Nach Hautkontakt</b>    | Bei Berührung mit der Haut sofort mit viel Wasser und Seife abwaschen.<br>Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.   |
| <b>Nach Augenkontakt</b>   | Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen.<br>Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen. |
| <b>Nach Verschlucken</b>   | Ärztlicher Behandlung zuführen.<br>Kein Erbrechen einleiten.<br>Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.  |

#### 4.2 Wichtigste akute oder verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Keine Informationen verfügbar.

#### 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptomatisch behandeln.  
Sicherheitsdatenblatt dem Arzt zur Verfügung stellen.

### ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

#### 5.1 Löschmittel

|                                |   |
|--------------------------------|---|
| <b>Geeignete Löschmittel</b>   | Alle Löschmittel geeignet. Löschmaßnahmen auf den Umgebungsbrand abstimmen. |
| <b>Ungeeignete Löschmittel</b> | Wasservollstrahl.   |

#### 5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Gefahr der Bildung toxischer Pyrolyseprodukte.

#### 5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.  
Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

## ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Persönliche Schutzkleidung verwenden.  
Für ausreichende Lüftung sorgen.

### 6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

### 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mit flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Sand, Sägemehl, Universalbindemittel, Kieselgur) aufnehmen.  
Mechanisch aufnehmen.  
Das aufgenommene Material vorschriftsmäßig entsorgen.

### 6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Siehe ABSCHNITTE 8+13

## ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

### 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Nur in gut belüfteten Bereichen verwenden.

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.  
Vorbeugender Hautschutz durch Hautschutzsalbe.  
Bei Verwendung dieses Produkts nicht essen, trinken oder rauchen.

### 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Eindringen in den Boden sicher verhindern.  
Nicht zusammen mit Oxidationsmitteln lagern.  
Vor Erwärmung/Überhitzung schützen.  
Vor Sonneneinstrahlung schützen.  
An einem gut gelüfteten Ort aufbewahren.  
Behälter dicht geschlossen halten.

### 7.3 Spezifische Endanwendungen

Siehe Verwendung des Produktes, ABSCHNITT 1.2

## ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstung

### 8.1 Zu überwachende Parameter

#### Arbeitsplatzgrenzwerte (DE)

|  |
|--|
| Bestandteil  |
| Methanol   |
| CAS: 67-56-1, EINECS/ELINCS: 200-659-6, EU-INDEX: 603-001-00-X   |
| Arbeitsplatzgrenzwert: 200 ppm, 270 mg/m <sup>3</sup> , DFG, EU, H, Y  |
| Spitzenbegrenzung - Überschreitungsfaktor: 4(II)   |
| BAT: Parameter Methanol: 30 mg/l, Untersuchungsmaterial: Urin, Probenahmezeitpunkt: bei Langzeitexposition: nach mehreren vorangegangenen Schichten, Expositionsende, bzw. Schichtende |

#### Arbeitsplatzgrenzwerte (EU)

|  |
|--|
| Bestandteil / Gemeinschaftliche Grenzwerte                     |
| Methanol   |
| CAS: 67-56-1, EINECS/ELINCS: 200-659-6, EU-INDEX: 603-001-00-X |
| 8 Stunden: 200 ppm, 260 mg/m <sup>3</sup> , H                  |

#### DNEL

|   |
|---|
| Bestandteil   |
| Trimethoxyvinylsilan, CAS: 2768-02-7  |
| Industrie, inhalativ, Kurzzeit - systemische Effekte: 4,9 mg/m <sup>3</sup> . |
| Industrie, inhalativ, Langzeit - systemische Effekte: 4,9 mg/m <sup>3</sup> . |
| Industrie, dermal, Langzeit - systemische Effekte: 0,69 mg/kg bw/d.           |
| Industrie, dermal, Kurzzeit - systemische Effekte: 0,69 mg/kg bw/d.           |

#### PNEC

|                                       |
|---------------------------------------|
| Bestandteil                           |
| Trimethoxyvinylsilan, CAS: 2768-02-7  |
| Kläranlage/ Klärwerk (STP), 110 mg/l. |
| Meerwasser, 0,034 mg/l.               |
| Süßwasser, 0,34 mg/l.                 |

### 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

**Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen** Für ausreichende Be- und Entlüftung am Arbeitsplatz sorgen.

|  |  |
|--|--|
| <b>Augenschutz</b>                                     | Schutzbrille. (EN 166:2001)  |
| <b>Handschutz</b>                                      | Bei den Angaben handelt es sich um Empfehlungen. Für weitere Informationen bitte den Handschuhlieferanten kontaktieren.<br>Bei Dauerkontakt:<br>> 0,4 mm/ Butylkautschuk, >120 min (EN 374-1/-2/-3).   |
| <b>Körperschutz</b>                                    | nicht anwendbar  |
| <b>Sonstige Schutzmaßnahmen</b>                        | Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.<br>Die persönliche Schutzausrüstung ist in ihrer Ausführung in Abhängigkeit von Gefahrstoffkonzentration und -menge arbeitsplatzspezifisch auszuwählen. Die Chemikalienbeständigkeit der Schutzmittel sollte mit deren Lieferanten abgeklärt werden. |
| <b>Atenschutz</b>                                      | Atenschutz bei hohen Konzentrationen.  |
| <b>Thermische Gefahren</b>                             | nicht anwendbar  |
| <b>Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition</b> | Siehe ABSCHNITT 6+7.   |

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

|   |                                  |
|---|----------------------------------|
| Form  | pastös                           |
| Farbe   | verschieden                      |
| Geruch  | charakteristisch                 |
| Geruchsschwelle                               | nicht anwendbar                  |
| pH-Wert                                       | ~7                               |
| pH-Wert [1%]                                  | nicht anwendbar                  |
| Siedebeginn/Siedebereich [°C]                 | nicht bestimmt                   |
| Flammpunkt [°C]                               | > 100°C (> 212°F)                |
| Entzündbarkeit (fest, gasförmig) [°C]         | > 440°C                          |
| Untere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenze | nicht bestimmt                   |
| Obere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenze  | nicht bestimmt                   |
| Oxidierende Eigenschaften                     | nein                             |
| Dampfdruck [kPa]                              | nicht bestimmt                   |
| Relative Dichte [g/ml]                        | 1,53 - 1,56                      |
| Schüttdichte [kg/m <sup>3</sup> ]             | nicht anwendbar                  |
| Löslichkeit in Wasser                         | nicht mischbar                   |
| Verteilungskoeffizient [n-Oktanol/Wasser]     | nicht bestimmt                   |
| Viskosität                                    | > 20,5 mm <sup>2</sup> /S (40°C) |
| Dampfdichte                                   | nicht bestimmt                   |
| Verdampfungsgeschwindigkeit                   | nicht bestimmt                   |
| Schmelzpunkt/Gefrierpunkt [°C]                | nicht bestimmt                   |
| Selbstentzündungstemperatur [°C]              | nicht bestimmt                   |
| Zersetzungstemperatur [°C]                    | nicht anwendbar                  |

### 9.2 Sonstige Angaben

Keine Informationen verfügbar.

## ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

### 10.1 Reaktivität

Bei bestimmungsgemäßer Verwendung keine bekannt.

### 10.2 Chemische Stabilität

Unter normalen Umgebungsbedingungen (Raumtemperatur) stabil.

### 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

### 10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Siehe ABSCHNITT 7.2.  
Starke Erhitzung.

### 10.5 Unverträgliche Materialien

Keine Informationen verfügbar.

## 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

## ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

### 11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

#### Akute Toxizität

|   |
|---|
| Produkt   |
| inhalativ, Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.: |
| dermal, Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.:    |
| oral, Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.:      |
| Bestandteil   |
| N-(3-(Trimethoxysilyl)propyl)ethylendiamin, CAS: 1760-24-3                                      |
| LD50, dermal, Ratte: 2009 mg/kg (OECD 402).   |
| LD50, oral, Ratte: 2413 mg/kg (OECD 401).   |
| Trimethoxyvinylsilan, CAS: 2768-02-7  |
| LD50, inhalativ, Ratte: 16,8 mg/l (4 h) (OECD TG 403).  |
| LD50, dermal, Kaninchen: 3540 mg/kg (RTECS).  |
| LD50, oral, Ratte: 7120 mg/kg (OECD TG 401).  |
| NOAEL, inhalativ, Ratte: 0,058 mg/l (98 d).   |
| NOAEL, oral, Ratte: < 62,5 mg/kg (28 d) (OECD TG 422).  |
| Diocetylzinnbis(acetylacetonat), CAS: 54068-28-9  |
| LD50, dermal, Ratte: > 2000 mg/kg (Study Number TX 1027).                                       |
| LD50, dermal, Ratte: > 2000 mg/kg (OECD 402).   |
| LD50, oral, Ratte: 2500 mg/kg.  |

|  |  |
|--|--|
| <b>Schwere Augenschädigung/-reizung</b>                            | Toxikologische Daten des Gesamtproduktes liegen nicht vor.<br>Keine Einstufung<br>Berechnungsmethode   |
| <b>Ätz-/Reizwirkung auf die Haut</b>                               | Toxikologische Daten des Gesamtproduktes liegen nicht vor.<br>Keine Einstufung<br>Berechnungsmethode   |
| <b>Sensibilisierung der Atemwege/Haut</b>                          | Toxikologische Daten des Gesamtproduktes liegen nicht vor.<br>Kann allergische Reaktionen hervorrufen.<br>Berechnungsmethode   |
| <b>Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition</b>   | Toxikologische Daten des Gesamtproduktes liegen nicht vor.<br>Keine Einstufung<br>Berechnungsmethode   |
| <b>Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition</b> | Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.  |
| <b>Mutagenität</b>   | Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.  |
| <b>Reproduktionstoxizität</b>                                      | Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.  |
| <b>Karzinogenität</b>  | Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.  |
| <b>Aspirationsgefahr</b>   | Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.  |
| <b>Allgemeine Bemerkungen</b>                                      | Toxikologische Daten des Gesamtproduktes liegen nicht vor.<br>Die aufgeführten Toxdaten der Inhaltsstoffe sind für Angehörige medizinischer Berufe, Fachleute aus dem Bereich Sicherheit und Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz und Toxikologen bestimmt. |

## ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

### 12.1 Toxizität

|  |
|--|
| Produkt  |
| Aufgrund der verfügbaren Informationen sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.: |
| Bestandteil  |
| N-(3-(Trimethoxysilyl)propyl)ethyldiamin, CAS: 1760-24-3                             |
| LC50, (96h), Danio rerio: 597 mg/l (Lit.).   |
| EC50, (48h), Daphnia magna: 81 mg/l (Lit.).  |
| IC50, (72h), Desmodesmus subspicatus: 126 mg/l (Lit.).                               |
| Trimethoxyvinylsilan, CAS: 2768-02-7   |
| LC50, (96h), Oncorhynchus mykiss: 191 mg/l.  |
| EC50, Pseudokirchneriella subcapitata: 210 mg/l (7 d) (US-EPA).                      |
| EC50, (48h), Daphnia magna: 168,7 mg/l (92/69/EWG C.2).                              |
| EC10, Pseudomonas putida: 1000 mg/l (5 h).   |
| Diöctylzinnbis(acetylacetonat), CAS: 54068-28-9                                      |
| EC50, (48h), Daphnia magna: 58,6 mg/l (OECD 202).                                    |
| EC50, (96h), Fisch: 86 mg/l (OECD 203).  |
| EC50, (24h), Scenedesmus subspicatus: 300 mg/l (OECD 201).                           |

### 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

|  |                 |
|--|-----------------|
| <b>Verhalten in Umweltkompartimenten</b> | nicht bestimmt  |
| <b>Verhalten in Kläranlagen</b>          | nicht anwendbar |
| <b>Biologische Abbaubarkeit</b>          | nicht anwendbar |

### 12.3 Bioakkumulationspotenzial

Keine Informationen verfügbar.

### 12.4 Mobilität im Boden

Keine Informationen verfügbar.

### 12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Eine PBT/vPvB Beurteilung ist nicht möglich, da eine chemische Sicherheitsbeurteilung nicht erforderlich bzw. nicht durchgeführt wurde.

### 12.6 Andere schädliche Wirkungen

Das Produkt ist wasserunlöslich.  
Ökologische Daten des Gesamtproduktes liegen nicht vor.

### ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

#### 13.1 Verfahren zur Abfallbehandlung

Produktreste sind unter Beachtung der Abfallrichtlinie 2008/98/EG sowie nationalen und regionalen Vorschriften zu entsorgen. Für dieses Produkt kann keine Abfallschlüssel-Nummer gemäß europäischem Abfallkatalog (AVV) festgelegt werden, da erst der Verwendungszweck durch den Verbraucher eine Zuordnung erlaubt. Die Abfallschlüssel-Nummer ist innerhalb der EU in Absprache mit dem Entsorger festzulegen.

##### Produkt

Wegen Recycling Hersteller ansprechen.

##### AVV-Nr. (empfohlen)

080410 Klebstoff- und Dichtungsmassenabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 080409\* fallen.

##### Ungereinigte Verpackungen

Nicht reinigungsfähige Verpackungen sind wie der Stoff zu entsorgen.  
Nicht kontaminierte Verpackungen können einem Recycling zugeführt werden.

##### AVV-Nr. (empfohlen)

150102 Verpackungen aus Kunststoff.  
150104 Verpackungen aus Metall.

### ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

#### 14.1 UN-Nummer

Landtransport nach ADR/RID nicht anwendbar

Binnenschifffahrt (ADN) nicht anwendbar

Seeschifftransport nach IMDG nicht anwendbar

Luftransport nach IATA nicht anwendbar

#### 14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

Landtransport nach ADR/RID KEIN GEFÄHRGUT

Binnenschifffahrt (ADN) KEIN GEFÄHRGUT

Seeschifftransport nach IMDG NOT CLASSIFIED AS "DANGEROUS GOODS"

Luftransport nach IATA NOT CLASSIFIED AS "DANGEROUS GOODS"

#### 14.3 Transportgefahrenklassen

Landtransport nach ADR/RID nicht anwendbar

Binnenschifffahrt (ADN) nicht anwendbar

Seeschifftransport nach IMDG nicht anwendbar

Luftransport nach IATA nicht anwendbar

**14.4 Verpackungsgruppe**

|                              |                 |
|------------------------------|-----------------|
| Landtransport nach ADR/RID   | nicht anwendbar |
| Binnenschifffahrt (ADN)      | nicht anwendbar |
| Seeschifftransport nach IMDG | nicht anwendbar |
| Lufttransport nach IATA      | nicht anwendbar |

**14.5 Umweltgefahren**

|                              |      |
|------------------------------|------|
| Landtransport nach ADR/RID   | nein |
| Binnenschifffahrt (ADN)      | nein |
| Seeschifftransport nach IMDG | nein |
| Lufttransport nach IATA      | nein |

**14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender**

Entsprechende Angabe unter ABSCHNITT 6 bis 8.

**14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code**

nicht anwendbar

**ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften****15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**

|                                     |  |
|-------------------------------------|--|
| <b>EU-VORSCHRIFTEN</b>              | 1991/689 (2001/118); 2010/75; 2004/42; 648/2004; 1907/2006 (REACH); 1272/2008; 75/324/EEC (2008/47/EC); (EU) 2015/830; (EU) 2016/131; (EU) 517/2014              |
| <b>TRANSPORT-VORSCHRIFTEN</b>       | ADR (2017); IMDG-Code (2017, 38. Amdt.); IATA-DGR (2017)   |
| <b>NATIONALE VORSCHRIFTEN (DE):</b> | Gefahrstoffverordnung - GefStoffV 2016; Wasch- und Reinigungsmittelgesetz - WRMG; Wasserhaushaltsgesetz - WHG; TRG 300; TRGS: 200, 220, 510, 615, 900, 903, 905. |
| - Wassergefährdungsklasse           | 1, gem. AwSV vom 18.04.2017  |
| - Störfallverordnung                | nicht anwendbar  |
| - Klassifizierung nach TA-Luft      | 5.2.5 Organische Stoffe.   |
| - GISBAU, Produktcode               | nicht bestimmt   |
| - Lagerklasse (TRGS 510)            | nicht bestimmt   |
| - Beschäftigungsbeschränkungen      | nicht anwendbar  |
| - VOC (2010/75/EG)                  | < 1,24 %   |
| - Sonstige Vorschriften             | UVV: Verarbeiten von Klebstoffen (VBG 81).   |

**15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung**

Stoffsicherheitsbeurteilungen für Stoffe in dieser Mischung wurden nicht durchgeführt.

## ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

### 16.1 Gefahrenhinweise (ABSCHNITT 03)

H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.  
 H318 Verursacht schwere Augenschäden.  
 H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.  
 H371 Kann die Organe schädigen. [Immunsystem; beim Verschlucken]  
 H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen.  
 H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

### 16.2 Abkürzungen und Akronyme:

ADR = Accord européen relatif au transport international des marchandises Dangereuses par Route  
 RID = Règlement concernant le transport international ferroviaire de marchandises dangereuses  
 ADN = Accord européen relatif au transport international des marchandises dangereuses par voie de navigation intérieure  
 AVV = Abfallverzeichnis-Verordnung  
 ATE = acute toxicity estimate  
 BGI = Berufsgenossenschaftliche Informationen  
 CAS = Chemical Abstracts Service  
 CLP = Classification, Labelling and Packaging  
 DMEL = Derived Minimum Effect Level  
 DNEL = Derived No Effect Level  
 EC50 = Median effective concentration  
 ECB = European Chemicals Bureau  
 EEC = European Economic Community  
 EINECS = European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances  
 ELINCS = European List of Notified Chemical Substances  
 GHS = Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals  
 IATA = International Air Transport Association  
 IBC-Code = International Code for the Construction and Equipment of Ships carrying Dangerous Chemicals in Bulk  
 IC50 = Inhibition concentration, 50%  
 IMDG = International Maritime Code for Dangerous Goods  
 IUCLID = International Uniform Chemical Information Database  
 LC50 = Lethal concentration, 50%  
 LD50 = Median lethal dose  
 LC0 = lethal concentration, 0%  
 LOAEL = lowest-observed-adverse-effect level  
 LGK = Lagerklasse  
 MARPOL = International Convention for the Prevention of Marine Pollution from Ships  
 NOAEL = No Observed Adverse Effect Level  
 NOEC = No Observed Effect Concentration  
 PBT = Persistent, Bioaccumulative and Toxic substance  
 PNEC = Predicted No-Effect Concentration  
 REACH = Registration, Evaluation, Authorisation and Restriction of Chemicals  
 STP = Sewage Treatment Plant  
 TLV@/TWA = Threshold limit value – time-weighted average  
 TLV@STEL = Threshold limit value – short-time exposure limit  
 TRGS = Technische Regeln für Gefahrstoffe  
 VOC = Volatile Organic Compounds  
 vPvB = very Persistent and very Bioaccumulative  
 AwSV: Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen

### 16.3 Sonstige Angaben

|                       |                |
|-----------------------|----------------|
| Zolltarif             | nicht bestimmt |
| Einstufungsverfahren  |                |
| Geänderte Positionen  | keine          |
| GV Freisetzungsguppe: | niedrig        |

Sicherheitsdatenblatt 1907/2006/EG - REACH (DE)

PROMAT chemicals Hybrid-Polymer schwarz+weiß+grau 440g Kartusche pastös

Artikelnummer 4000353971, 4000353970, 4000353972

NORDWEST Handel AG

44263 Dortmund



Druckdatum 29.08.2017, Überarbeitet am 29.09.2016

Version 01

Seite 11 / 11